



# Menschenrechte in interkultureller Perspektive

Symposion zu 70 Jahre UN-Deklaration der Menschenrechte

Vortragende:

*Andreas Müller* (Salzburg)

Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte: Zwischen Norm und Verheißung

*Heiner Roetz* (Bochum)

China in der Menschenrechtsdebatte

*Hans Schelkshorn* (Wien)

Säkulare und christliche Perspektiven in der westlichen Menschenrechtsdebatte

*Anke Graneß* (Wien)

Zum Diskurs über Menschenrechte in Afrika. Feministische Perspektiven

*Sarhan Dhouib* (Kassel)

Islam und Menschenrechte. Eine alte Debatte und neue Perspektiven.

**Freitag, 7. Dezember 2018, 14.30 Uhr - 19.00 Uhr**

Otto-Mauer-Zentrum

Währinger Straße 2-4 / 1090 Wien

Veranstalter: Katholischer Akademiker/innenverband Wien ([www.kav-wien.at](http://www.kav-wien.at))  
Katholische Hochschuljugend Wien ([www.khjoe.at/khjwien/](http://www.khjoe.at/khjwien/))  
KPH Wien/Krems

Unterstützer: **ZukunftsFonds**  
der Republik Österreich

# Menschenrechte in interkultureller Perspektive

Symposium zu 70 Jahre UN-Deklaration der Menschenrechte

**Freitag, 7. Dezember 2018**

Otto-Mauer-Zentrum  
Währinger Str. 2-4 / 1090 Wien

Nach den Schrecken des Totalitarismus veröffentlichten die Vereinten Nationen am 10. Dezember 1948 die Allgemeine Erklärung über die Menschenrechte. In den folgenden Jahrzehnten hat die UN-Deklaration über kulturelle Grenzen hinweg eine globale Menschenrechtskultur befördert. Die Menschenrechte standen also von Anfang an in einem interkulturellen Dialog. Bereits im Vorfeld der UN-Deklaration diskutierten Intellektuelle aus unterschiedlichen Kulturen in einer UNESCO-Konferenz ihre unterschiedlichen Begründungen der Menschenrechte. Die rechtliche Durchsetzung der Menschenrechte stand seit jeher in einer Spannung zu politischen und imperialen Machtinteressen. In jüngerer Zeit wird darüber hinaus auch die Idee universaler Menschenrechte selbst sowohl in Europa als auch in anderen Weltregionen durch einen autoritären Ethnonationalismus offen in Frage gestellt.

## Programm

- 14:30 Uhr      Begrüßung
- 14:40 Uhr      *Andreas Müller (Innsbruck)*  
**Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte. Zwischen Norm und Verheißung**
- 15:30 Uhr      *Sarhan Dhouib (Kassel)*  
**Islam und Menschenrechte. Eine kritische Auseinandersetzung**
- 16:20 Uhr      Kaffeepause
- 16:40 Uhr      *Hans Schelkshorn (Wien)*  
**Säkulare und christliche Perspektiven in westlichen Menschenrechtsdebatten**
- 17:20 Uhr      *Anke Graneß (Wien)*  
**Zum Diskurs über die Menschenrechte in Afrika. Feministische Perspektiven**
- 18:10 Uhr      Pause
- 18:30 Uhr      *Heiner Roetz (Bochum)*  
**China in der Menschenrechtsdebatte**

Moderation: **Oskar Dangl**  
*Kompetenzzentrum für Menschenrechtspädagogik der KPH Wien-Krems*